



ZSVA-Spiegel

Ausgabe 25/97
November 1997
Register 8

BAG Pressekonferenz

50 Jahre BAG - Festveranstaltung in Lich

Am 19. September 1997 fanden im Kloster Arnsburg nahe Lich die Feierlichkeiten anlässlich des 50jährigen Bestehens der BAG statt. „Biologische Analysensystem GmbH innovativ“ lautete die Schlagzeile der Berichterstattung der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom gleichen Tage und brachte damit die Zielsetzungen des mittelständischen konzernunabhängigen Unternehmens auf den Punkt: Mit modernen Technologien und zukunftssträchtigen Produkten praxisgerechte Lösungen anbieten!

Reichlich Lob gab es auch von **Baldur Wagner**, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit, der in der BAG „ein Trainingslager für gute Ideen und gute Entwicklungen im medizintechnischen Bereich“ sieht.

Ganz andere Gedanken gingen **Dr. Hermann Otto Solms**, Vorsitzender der FDP-Bundestagsfraktion, in seiner Festrede durch den Kopf, war doch seine Familie „nicht nur Taufpate, sondern auch bei der Geburt (der BAG) anwesend,“ schließlich war das Unternehmen über lange Jahre im fürstlichen Hofgut der Solms in Lich untergebracht.

Professor Hans Grosse-Wilde, Dekan der medizinischen Fakultät der Gesamthochschule Essen, zeigte sich besorgt über die

wachsende Anonymität der medizinischen Laboratorien und warnte vor einer Degradierung der Labormediziner zu reinen „Meßknechten“, sollte die Zentralisierung zu Großbetrieben weiter voranschreiten.

Der Vorsitzende der BAG-Geschäftsleitung, **Klaus J. Sachsenberg**, erinnerte in seiner Begrüßungsrede an die Ursprünge der unternehmerischen Aktivitäten der Sachsenbergs, die mehr als ein Jahrhundert vor der Gründung der BAG liegen.

Die geschichtliche Entwicklung der BAG selbst wurde in einer Festschrift in der Oktoberausgabe von „Management & Krankenhaus“ umfassend dargestellt, die diesem ZSVA-Spiegel als Sonderdruck beiliegt. Heute beschäftigt die BAG 120 Mitarbeiter, die ein Jahresumsatzvolumen von

ca. 30 Millionen DM erzielen. 71% des Umsatzes werden mit Labordiagnostika und 21% mit Produkten zur Überwachung von Sterilisationsprozessen erwirtschaftet. Die verbleibenden Prozentpunkte trägt die

Lohnauftragsfertigung zum Umsatzergebnis bei. Jede 5. Mark wird heute bereits im Exportgeschäft verdient - Tendenz steigend. Zudem hat die BAG Schwesterunternehmen in der Schweiz und den USA.